

## Neue Bücher und Wissenswertes aus dem Conte Verlag vom 05.07.2010

Deutschland wieder im WM-Fieber. Doch nicht nur die Fans, auch wir hier im Verlag sind in der heißen Phase: der Arbeit an den Titeln für das Herbstprogramm.

Worum geht es dieses Mal? Um Waldenser, um Schüler, um Widerstandskämpfer und um Musiker. Außerdem stellen sich zwei Neue vom Conte-Verlag vor.

Vier Titel wollen wir Ihnen heute präsentieren, die bereits erschienen sind:

### „Das Geheimnis der Burgkapelle“, Conte Krimi 17

von Barbara Mansion

ISBN 978-3-941657-09-0, Preis: 12,90 €

Bei den Vorbereitungen zur Taufe des kleinen Eberhard geht es auf der Siersburg hoch her. Doch Bruder Jérôme muss direkt vor den Burgmauern einen grauenvollen Leichenfund machen! Dame Ermentrude wittert Mord. Schnell gerät das Geheimnis um einen wertvollen Schatz der Waldenser in den Blickpunkt. Vor Jahren soll er in einem Musikinstrument versteckt auf die Burg gelangt sein. Die spitzfindige und gestrenge Dame Ermentrude und ihr tollpatschiger Gehilfe Kaplan Jérôme ermitteln als eingespieltes Team. Schnell geraten sie in ein packendes Katz- und Maus-Spiel zwischen dunklen Intrigen und bösen Machenschaften. Der dritte Krimi mit Dame Ermentrude und Kaplan Jérôme. Sorgfältig recherchierter Mittelalterhintergrund und flotte Schreibe zeichnen Barbara Mansion aus.

<http://conte-verlag.de/conte-krimi/mansion-das-geheimnis-der-burgkapelle>

### „Die Kinder im Brunnen“, Conte Krimi 16

von Lilo Beil

ISBN 978-3-941657-10-6, Preis: 11,90 €

»Es war einmal...« Lisas Märchen landet als Schulaufsatz bei ihrer Lehrerin Charlotte Rapp. Ist es der Schlüssel zu den Gewalttaten in der Umgebung? Als Lisa verschwindet, wird Charlotte unfreiwillig zur Ermittlerin. Hauptkommissar Guldner tappt im Dunkeln, bis Charlotte ihm den entscheidenden Hinweis gibt – und dabei in Lebensgefahr gerät.

Lilo Beil verarbeitet in ihrem spannenden Krimi die Themen Mobbing und steigende Gewaltbereitschaft bei Jugendlichen. Die ehemalige Gymnasiallehrerin aus dem Odenwald plädiert engagiert für eine Kultur des Hinschauens und der Zivilcourage. Sie verschweigt nicht die Ängste, denen man dabei ausgesetzt sein kann. Schauplätze sind das Weschnitztal, Heidelberg und Speyer.

<http://conte-verlag.de/conte-krimi/beil-die-kinder-im-brunnen>

*»Kommissar Gontard macht Pause. Die ehemalige Lehrerin Beil rückt aktuelle Phänomene ins Zentrum, die ihr aus ihrer beruflichen Praxis vertraut sein dürften. Die Rechnung, diesmal auf Charlotte Rapp als Hauptfigur zu setzen, geht auf.« Mannheimer Morgen*

**»Ich sterbe ruhig und mutig«, Josef Wagner - Bergmann, Kommunist,  
Widerstandskämpfer, Libri Vitae XVI**

Von Dieter Gräbner

ISBN 978-3-941657-07-6, Preis: 14,90 Euro

Josef Wagner kommt 1897 in Lockweiler / Saar auf die Welt. Zehn von dreizehn Geschwistern sterben früh, seine Mutter verliert er im Alter von elf Jahren. Er wird Bergmann. Den ersten Weltkrieg überlebt Wagner: Nun muss sich etwas verändern. Er tritt 1919 der Gewerkschaft und 1924 der KPD bei. Er übernimmt Parteifunktionen. Die Untergrundarbeit gegen das Hitlerregime organisiert er aus der Illegalität und dem Exil. Nach dem Überfall auf Frankreich wird Josef Wagner vom Volksgerichtshof in Berlin verurteilt und 1943 durch das Fallbeil hingerichtet.

Der Journalist und Autor Dieter Gräbner hat sich auf die Spurensuche nach dem Widerstandskämpfer gemacht. Er recherchierte im Saarland, in Lothringen, in Koblenz, in Berlin und im Nachlass des Historikers Luitwin Bies. Er besuchte Wagners Tochter in Gaillac bei Toulouse. Mit Vorworten von Peter Müller, Oskar Lafontaine und Reinhard Klimmt.  
<http://conte-verlag.de/libri-vitae/gr-bner-ich-sterbe-ruhig-und-mutig-josef-wagner-be>

*»Höchst lesenswert« Saarbrücker Zeitung*

**»Robert Leonardy – Ein Leben für die Musik«, Conte Biographie 1**

Von Barbara Hartmann

ISBN 978-3-941657-04-5, Preis: 14,90 €

Robert Leonardy prägt das musikalische Zeitgeschehen des Saarlandes und der Umgebung wie sonst kaum jemand. Mit Konzerten und als Manager der Musikfestspiele Saar trägt er zum Ansehen der Region bei. Wie lebt er? Woher stammt er? Was hat ihn geprägt? Wie verlief seine Karriere? Was sind die Geheimnisse seines Erfolgs? Welche Ziele hat er für die Zukunft? Neben Leonardy selbst gewähren Familie, Weggefährten und Schüler Einblicke in das Leben des vielseitigen Mannes.

Die Journalistin Barbara Hartmann hat mit ihnen gesprochen und ein unterhaltsames Buch geschrieben. Das Privatarchiv der Leonardys lieferte dazu viele Abbildungen.  
<http://conte-verlag.de/au-er-der-reihe/hartmann-robert-leonardy-ein-leben-f-r-die-musik>

*»Je bekannter jemand wird, desto mehr will man von ihm wissen. Manches, was man von Robert Leonardy so noch nicht wusste, hat Hartmann zu Tage gefördert. Auch die erfrischend offenen Einsichten ins Privatleben der Leonardys lesen sich vergnüglich.« Saarbrücker Zeitung*

## **Durys Tapirtier auf die Hotlist der Indies eingereicht**

Die Hotlist ist ein Preis der unabhängigen deutschen Verlage, der jährlich während der Frankfurter Buchmesse verliehen wird. Und diese Hotlist soll abbilden, was die Independent-Verlage zur Vielfalt in den Buchläden und Köpfen beitragen.

Wir sind so überzeugt Andreas Durys Roman „Oh Tapirtiers“ (erscheint im September), dass wir das Buch für die Hotlist 2010 eingereicht haben. In den nächsten Tagen werden wir eine Leseprobe und einen Link zum Voting für Sie frei schalten. Folgen Sie unserem Tapirlabel auf der Internetseite [www.conte-verlag.de](http://www.conte-verlag.de) oder gehen Sie direkt auf [www.freitag.de/hotlist2010](http://www.freitag.de/hotlist2010), um für das Tapirtier zu voten.

## Veranstaltungen im Sommer

**»Das Skelett vom Bliesgau«, Lesung mit Elke Schwab**

Dienstag, 20. Juli 2010, 20 Uhr, N.N. »Nauwieser Neunzehn«, Saarbrücken

**»Mord vor Ort«, Lesung mit Lisa Huth und Karin Mayer**

Freitag, 9. Juli 2010, 18 Uhr, LeseViertel, Försterstraße 30, Saarbrücken

**»Das Skelett vom Bliesgau«, Lesung mit Elke Schwab**

Freitag, 20. August 2010, 19 Uhr, Pieper Saarlouis, Großer Markt, 66740 Saarlouis

**»Verdrängen, Umgehen, Vertagen«, Lesung mit Dr. Kurt Bohr**

Dienstag, 24. August, 19 Uhr, Stadtbibliothek Saarlouis, Kaiser-Wilhelm-Straße, Saarlouis

**»Ich sterbe ruhig und mutig«, Lesung mit Dieter Gräbner**

Dienstag, 24. August, 20 Uhr, N.N. »Nauwieser Neunzehn«, Nauwieser Str. 19, Saarbrücken

Und ganz besonders interessant:

**Vorpremiere von Andreas Durys »Oh Tapirtier«**

Montag, 30. August, 20. Uhr. Saarländisches Künstlerhaus, Karlstraße 1, 66111 Saarbrücken

## Neues aus dem Verlag

Der Verlag ist jetzt Mitglied im Freundeskreis der Kurt-Wolff-Stiftung. Diese Stiftung bemüht sich um die Förderung einer vielfältigen Verlags- und Literaturszene und wurde im Jahr 2000 von unabhängigen Verlegern gegründet.

Und zwei Neue vom Verlag stellen sich vor:

Christine Bucher und Alexandra Zerfaß. Wir beide sind nun Ihre Ansprechpartnerinnen, wenn es um die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit geht. Und wenn Sie Lesungen mit unseren Autoren veranstalten möchten, wenden Sie sich an Frau Bucher.

Gefällt Ihnen unser Programm? Wir freuen uns immer über Rückmeldungen. Schreiben Sie uns.

Wir melden uns in diesem Sommer noch einmal bei Ihnen und wünschen Ihnen jetzt aber schon

Schöne Ferien!

i.A. Christine Bucher und Alexandra Zerfaß  
(Pressereferentinnen)